

Schadstoffsammlung 2016 “Kein Gift in den Hausmüll”

In der Samtgemeinde Dransfeld werden an den nachfolgenden Terminen gefährliche Abfälle und kleine Elektro- und Elektronikgeräte aus Haushaltungen kostenlos gesammelt.

Abfuhrtermin Samtgemeinde Dransfeld am Montag, den 25.04.2016 in
Scheden Feuerwehrhaus (Am Haifabach) 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr und
Dransfeld Parkplatz Erlebnisbad Dransfeld 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr.

Es werden mitgenommen:

Batterien, Beizmittel, Chemikalien, Energiesparlampen, Farben (nur Farben die nicht mit Wasser verdünnbar sind), Feuerlöscher, Fotochemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Kleberreste, Kleinkondensatoren, flüssige Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Öllappen, leere Ölkannister, Pflanzenschutzmittel, Säuren, Spraydosen ohne Grünen Punkt, Thermometer mit Quecksilberfüllung.

Kleine Elektro- und Elektronikgeräte:

Fernbedienungen, Reiseföhne, Fotoapparate/Digitalkameras, Glückwunschkarten mit Musik, Handys/Smartphones, Netbooks, Ladegeräte/Ladestecker, Navigationsgeräte, Radiowecker, Rasierapparate, Speicherkarten, elektrische Spiele, mobile Spielekonsolen, Tablets, Taschenrechner, elektrische Zahnbürsten, Zeitschalter.

Nicht mitgenommen werden:

Alle wasserlöslichen Farben (Binderfarbe, Abtönfarbe, Fassadenfarbe und Innenwandfarbe) sowie Frittierfett können in den Restabfallbehälter gegeben werden. Des Weiteren gehören Glühbirnen, Gipsreste, Zementreste und Kosmetika in den Restabfallbehälter. Altmedikamente sind über die Apotheken im Landkreis Göttingen abzugeben. Motorenöl (Altöl) geben Sie bitte über den Fachhandel zurück.

Autobatterien werden bei der Schadstoffsammlung nicht mitgenommen, die Batterien sind über den Handel oder Recyclingfirmen zu entsorgen.

Auch große Elektro- und Elektronikgeräte können aufgrund des begrenzten Platzes bei der mobilen Problemüllsammlung nicht mitgenommen werden. Hierzu zählen sämtliche Geräte, welche über eine Kantenlänge von mehr als 25 cm verfügen. Zur besseren Abgrenzung können die Abmessungen eines handelsüblichen 1-Liter Tetrapak herangezogen werden.

Große Elektro- und Elektronikgeräte können zur Elektronikschrottsammlung auf Abruf angemeldet, sowie ganzjährig bei den drei Recyclinghöfen des Landkreises Göttingen abgegeben werden. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass Kühl- und Gefriergeräte im Zuge der Selbstanlieferung nur auf dem Recyclinghof der Entsorgungsanlage Deiderode angenommen werden können.

Hinweis:

Leere Behälter mit dem Grünen Punkt wie z.B. leere Dosen von Holzschutzmitteln, leere Farbdosen und -eimer, leere Terpentinbehältnisse, leere Spraydosen können in den gelben Wertstoffsack gegeben werden.

Annahmebedingungen:

- es werden nur gefährliche Abfälle aus Haushalten mitgenommen
- pro Einzelanlieferung werden maximal 100 kg gefährliche Abfälle, sowie maximal fünf kleine Elektro- und Elektronikgeräte angenommen
- das Gesamtgewicht/Gesamtvolumen eines Behälters darf 20kg/20l nicht überschreiten
- die Größe eines Elektro- und Elektronikgerätes darf eine Kantenlänge von 25 cm nicht überschreiten
- flüssige, pulvrige und krümelige Abfälle müssen in geschlossenen Behältern abgegeben werden
- am Fahrzeug darf nichts umgefüllt werden
- bei der Abgabe am Sammelfahrzeug ist den Anweisungen des Fachpersonals Folge zu leisten.
- die Schadstoffe müssen persönlich abgegeben werden. Falls Sie nicht selbst kommen können, fragen Sie Nachbarn, Bekannte, Verwandte.

Zentrale Schadstoffsammelstelle:

Schadstoffe aus privaten Haushaltungen können auch ganzjährig mittwochs in der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr sowie samstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (März - Oktober jeden Samstag; November - Februar jeden 1. Samstag) im Schadstoffsammellager auf der Entsorgungsanlage Deiderode abgegeben werden.

Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie unter den Rufnummern 0551-525-474 und 0551-525-473.